



Fussballclub Entfelden

Spielbericht der 1. Mannschaft
vom 6. September 2016

FC Entfelden : FC Buchs 4:2 (4:0)

Sportplatz : Schützenrain, Oberentfelden
Schiedsrichter : Michael Leuenberger, Oftringen

Tore

20. Min. 1:0 Raoul Hauri (Pass Daniel Binder)
29. Min. 2:0 Mikel Nrejaj (Elfmeter)
33. Min. 3:0 Luca Ott (Pass Raoul Hauri)
36. Min. 4:0 Dario Picciolo (Pass Pajtim Murseli)

Aufstellung FC Entfelden

Michele Sanso, Michael Wälty, Kevin Burkhard, Mikel Nrejaj, Daniel Binder, Dario Picciolo (62. Luca Lehmann), Luca Ott (65. Agim Krasniqi), Agon Beqiri (55. Alessandro Busto), Pajtim Murseli, Jasmin Genjac (55. Elo Kazaferovic), Raoul Hauri (75. Alessandro Cavenaghi)

Bemerkungen FC Entfelden

Keine Verwarnungen

Starke erste Halbzeit der Entfelder

Entfelden fährt den vierten Sieg im fünften Spiel ein. Nach bereits 36 Minuten war die Partie vorentschieden. Souverän, ruhig und mit Tempowechseln legte sich das Heimteam die Gäste aus Buchs zurecht. Nach zwei vergebenen Möglichkeiten war es dann in der 20. Minute Raoul Hauri mit seinem siebten Saisontreffer, der das Heimteam auf Kurs brachte. Eine schöne Kombination über rechts lancierte Binder mit Zuspiel auf Hauri. Dieser drehte sich um und erzielte eiskalt die Führung. Nur einige Minuten später ein schönes Zuspiel von Ott auf Wälty. Dieser wurde im Strafraum gelegt und den fälligen Elfmeter verwertete Nrejaj gewohnt souverän. Das Heimteam kam nun richtig in Spielfreude; denn nur einige Minuten später passte Hauri zu Luca Ott. Mit seinem starken linken schlenzte er den Ball aus 20 Metern via Pfosten ins gegnerische Tor. Drei Minuten später brach Murseli auf der linken Seite durch. Seine Flanke nahm Picciolo direkt und drosch den Ball unhaltbar zur 4:0 Vorentscheidung. Kurz darauf scheiterte Hauri nochmal freistehend am gegnerischen Torhüter. Die zweite Halbzeit begann, wie die erste aufgehört hatte; allerdings nur die ersten drei Minuten. Genjac wurde schön freigespielt und schlenzte den Ball alleine vor dem gegnerischen Torhüter am Tor vorbei. Dies wäre das 5:0 und die definitive Entscheidung gewesen. Stattdessen geriet man aber in einen Konter und kassierte absolut unnötig den 4:1 Anschlusstreffer. Buchs schöpfte Hoffnung, bäumte

sich auf und wurde offensiver. Entfelden dagegen schien dies von den Gästen nicht mehr zu erwarten und geriet in dieser Phase ein wenig unter Druck; 10 bis 15 Minuten versuchte man das Spiel zu beruhigen, allerdings ohne Erfolg. So folgte in der 60. Minute bereits die zweite Quittung mit dem 4:2. Nun reagierte man auf der Entfelder Bank und brachte mit Busto und Krasniqi etwas mehr Stabilität rein. Denn in den letzten 30 Minuten passierte nicht mehr viel. Buchs rannte etwas kopflos an, blieb aber an der starken Entfelder Abwehr hängen. Entfelden dagegen nutzte seine Kontermöglichkeiten nicht. Murseli scheiterte am Pfosten, Lehmann am gegnerischen Torhüter. Auch der Fernschuss von Binder brachte nichts Zählbares. Es blieb bei einem, trotz 15 unnötig turbulenten Minuten, ungefährdeten Heimsieg für Entfelden. Schiedsrichter Michael Leuenberger, wie immer gewohnt souverän mit einer sehr guten Vorstellung, pfiff die Partie beim Stand von 4:2 ab.